

Kairo 11.2.92



Lieber Herr Dr. !

Heute habe ich den Naturabli-Album
und Bd 6, 7, 1.2 unseres arabischen Kata-
logs als Paket auf die Post gegeben. Den
kleinen Rapport habe ich in 2 Exemplaren
beigelegt, weil er vielleicht auch die
dortige Landesbibliothek interessiert.

Ihr Wunsch nach einem Index ist ja
sehr berechtigt, aber wir können ihn in
den nächsten Monaten nicht in Angriff
nehmen. Zwei Schicksel arbeiten an der
neuen Auflage des ersten Bandes, zwei
andere am 2ten Band, von dem
wir (vom 1. Band) zwei Bände
in neuübertragenen Fragmenten gefunden
haben. Es soll in Bulak gedruckt wer-
den. Ich selbst werde durch Besuchen
und Bestellen

39. 5. 11. 1897
so in ~~Thüringen~~ gesprochen, dass ich nur
selten an ~~seiner~~ Lektüre denken kann. Die
Benutzung der Bibl. hat sich seit 1886
verfünffacht. Sie haben Recht, wenn
unser Katalog erst einen Index hat,
wird er neben Hogg's Thesaurus das wichtigste
literarische Nachschlagewerk.

Von Velici's haben wir noch nichts
nicola gehört, wahrscheinlich sind
sie dauernd bei den Pyramiden. Wir
haben einen wunderbar warmen Winter,
da seine Frau wohl zu gute kommen
wird. John hat jetzt bald sein Stelbitt
bevollmächtigt und denkt vor Mitte März
heimzukehren. Er ist ganz entzückt
von Kairo und will später noch einmal
kommen.

Meine Schulden betragen 157 = 11. Mark
70 Pf., wolle Sie diesen Betrag nur ge-
legentlich an K. F. Koehler in Leipzig,
26 Universitätsstr., einsenden.

Ihre Studie (II) habe ich an Rev. Klein
geliehen, der über die muslimische Theologie
ein für Laien verständliches Büchlein
schreiben will.

Hätte ich vorigen Sommer gewusst, dass
Sie auf Föhr seien, so hätte ich Sie gern
besucht, da ich einige Wochen auf Nordsee-
weg war.

Mit freundlichen Grüßen

Ihr ergebener

Vollers